

Trotz knapper Kassen: Stadt- und Straßenbahnsysteme wachsen weltweit überproportional – Mittelstand gewinnt Marktanteile

[02.05.2013] Stadt- und Straßenbahnen wachsen weltweit dynamisch weiter: Auch in den kommenden fünf Jahren erwartet das auf die Bahnbranche spezialisierte Beratungsunternehmen SCI Verkehr trotz der anhaltenden Krise der öffentlichen Hand in der Kernregion Europa ein jährliches Wachstum von rund 5 %. Die Marktentwicklung für Neubeschaffungen in Europa verläuft solide, angetrieben durch notwendige Ersatzbeschaffungen. Für zusätzliches Wachstum sorgen zunehmende Beschaffungen in Nordamerika, Asien, Afrika sowie der GUS. Der Markt wird noch weltweit durch die etablierten Systemhäuser Bombardier, Alstom und Siemens dominiert, die fast 50 % aller Fahrzeuge in diesem Segment in den vergangenen fünf Jahren auslieferten. Dennoch holen mittelständische Unternehmen wie Stadler (Schweiz), CAF (Spanien) sowie lokale Hersteller wie UKVZ in Russland weiter auf. 2000 und 2007 betrug der Marktanteil der drei Systemhäuser noch über 60 %. Der Wettbewerb wird intensiver und mittelständische Hersteller reagieren oftmals flexibler auf die Wünsche der kommunalen Kunden. Russland und China investieren zum ersten Mal in moderne und energieeffiziente Stadt- und Straßenbahnen. Somit öffnen sich diese wichtigen Märkte für Kooperationen mit den internationalen Technologieführern.

Metropolen sind heute ohne spurgebundenen ÖPNV nicht mehr vorstellbar. Allerdings ist der Investitionsbedarf für moderne Metrosysteme gewaltig. Oft genügt jedoch auch ein weniger leistungsfähiges System, das deutlich geringere Investitions- und Betriebskosten verursacht: Light Rail Transit (LRT). Eine Renaissance des Light Rail Transit kann seit einem Jahrzehnt weltweit beobachtet werden. Rund 200 Städte/Kommunen publizierten Pläne zum Neu- und Ausbau ihrer LRT-Systeme. Knapp mehr als 100 LRT-Systeme befinden sich im Neu- und Ausbau.

Kommunale Betreiber beschaffen Light Rail Vehicles (LRV), um ältere Fahrzeuge zu ersetzen oder wenn neue Infrastrukturen gebaut werden. In Europa und der GUS bestimmen die Ersatzbeschaffungen das Marktvolumen, demgegenüber beschaffen andere Regionen der Welt erstmals Fahrzeuge für ihre neuen Infrastrukturen.

Während der chinesische und russische Markt für Schienenfahrzeuge zumeist für internationalen Fahrzeughersteller geschlossen ist, ist der Markt für moderne LRVs aktuell noch zugänglich. Allerdings spielt Local Content weiterhin eine wichtige Rolle. Beispiele zeigen, dass ein lokales Partnerunternehmen hilfreich ist, um den Markteintritt erfolgreich zu vollziehen. In den vergangenen zwei Jahren haben internationale Technologieführer wie Bombardier, Alstom und Siemens bereits nationale Partnerschaften – oftmals mit der heimischen Bahnindustrie – geschlossen oder Lizenzen für die Produktion von modernen LRVs vergeben. Dennoch sind auch in diesen Ländern gerade die investierenden Städte auf der Suche nach geeigneten Partnern für ihre lokalen Unternehmen.

Energieeffizienz, oberleitungsfreier Einsatz sowie qualitativ hochwertige Niederflurfahrzeuge spielen bei der Beschaffung immer wichtigere Rollen.

Das aktuelle Marktvolumen für Neubeschaffungen liegt weltweit bei etwa 2,1 Mrd. EUR. Die Bedeutung des After Sales Services nimmt parallel zu den ansteigenden Beständen ebenfalls schnell zu. Allerdings ist die Instandhaltung in diesem Bahnsegment noch stärker als bei den Vollbahnen in

den Händen der kommunalen Betreiber und damit kaum zugänglich für Hersteller oder Drittanbieter.

In der vorliegenden MultiClient-Studie „[Light Rail Vehicles – Weltweite Marktentwicklungen](#)“ analysiert SCI Verkehr den weltweiten Beschaffungs- und After-Sales-Markt für Light Rail Vehicles. Als Basis für die Ergebnisse dient eine Untersuchung der aktuellen Flottenbestände im Hinblick auf Einsatzzwecke, Altersstrukturen, Beschaffungsvorhaben und -pläne der städtischen Betreiber sowie Infrastruktur-Neu- und Ausbauprojekte. Das Marktvolumen für Neufahrzeuge, After-Sales-Leistungen und die Entwicklung der Light-Rail-Netze werden prognostiziert. Die Studie umfasst zudem Informationen über die Marktanteile der wichtigsten Hersteller und deren Produkte. Im Anhang enthalten sind detaillierte Darstellungen über die weltweiten Fahrzeugbestände, Flottenstrukturen sowie Fact Sheets der Fahrzeughersteller.

Die Marktstudie „[Light Rail Vehicles – Weltweite Marktentwicklungen](#)“ ist ab sofort in deutscher sowie ab Juni 2013 auch in englischer Sprache erhältlich bei der SCI Verkehr GmbH (www.sci.de).

Kontakt:

SCI Verkehr GmbH

Vanessa Rühmann

Tel: +49 221 9317820

E-mail: v.ruehmann@sci.de